



## Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln am 14.11.2007.

Sitzungsort: in der von Aschebergschen Kurie, Stiftsstraße 4, 48301 Nottuln  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:50 Uhr

## Anwesenheitsliste

### Vorsitzender

Wolf-Herbert Haase SPD

### Ratsmitglieder

Gerhard Dörndorfer	CDU	
Walburga Frie	CDU	
Dr. Martin Geuking	FDP	
Margarete Große Wiesmann	CDU	für Herrn Hülsken
Gottfried Hoffmann	SPD	
Alfred Hübner	UBG	
Stefan Kohaus	Bündnis 90/Die Grünen	
Norbert Kumann	CDU	
Roswitha Roeing-Franke	CDU	
Hartmut Rulle	CDU	
Heinrich Rütering	CDU	
Christian Schulze Pellengahr	CDU	
Klaus Teichmann	UBG	
Andreas Winkler	SPD	für Frau Brülle-Buchenau

**Sachkundige Bürger**

Horst Imholt	UBG
Detlef Mesenbrock	CDU
Christof Peter-Dosch	Bündnis 90/Die Grünen

**Stellvertr. sachk. Bürger**

Leo Broloer	SPD
-------------	-----

**Von der Verwaltung**

Peter Amadeus Schneider	Bürgermeister
Hermann Volkmer	FBL 3

**Schriftführung**

Milena Schauer

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

### **A. Öffentliche Sitzung**

<b>1</b>	<b>Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit</b>
----------	--

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Wolf-Herbert Haase, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

<b>2</b>	<b>Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt</b>
----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Klaus Teichmann bestimmt.

<b>3</b>	<b>Anträge und Eingänge</b>
----------	-----------------------------

Der Punkt 4.1 der Einladung „Repowering Windenergieanlagen am Longinusturm“ wird von der Tagesordnung genommen, da der Antrag zurückgezogen wurde. Das Schreiben dazu ist dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

<b>4</b>	<b>Planungsangelegenheiten</b>
----------	--------------------------------

Der Punkt 4.9 der Tagesordnung wird wegen des beträchtlichen Interesses der Bevölkerung vorverlegt und ist jetzt der neue Punkt 4.1.

<b>4.1</b>	<b>Entlastungsstraße Nottuln-West, Planvorhaben 106 Vorlage: 129/2007</b>
------------	---

Die Originalvorlage ist als Anlage 2 diesem Protokoll beigelegt.

Herr Volkmer nimmt kurz Stellung zu der Thematik. Anschließend folgt eine Aussprache der Ausschussmitglieder und der Bürger.

Angesprochen werden unter anderem folgende Punkte:

- Ein Anwohneranspruch durch Verträge besteht laut Auskunft der Verwaltung nicht.
- Die Gefährdung der Kinder, die im Fasanenfeld wohnen, ist der Gefährdung der Kinder der Schulen am Oberstockumer Weg gegenüber zustellen.
- Es wird thematisiert, in wieweit die Situation sich seit Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes geändert hat, dass zu dem jetzigen Zeitpunkt eine Straße für erforderlich gehalten wird.
- Die Verwaltung soll mit aktuellen belastbaren Zahlen die Verkehrssituation überprüfen, wie sich die Situation für die Anwohner am Fasanenfeld und am Oberstockumerweg verändert.

Im Anschluss an die Aussprache fasst der Ausschuss folgenden Beschluss.

**Beschluss:** (als Empfehlung an den Gemeinderat)

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 106 „Entlastungsstraße Nottuln-West“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) wird eingeleitet. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**  
mehrheitlich angenommen

<b>4.2</b> <b>Änderung des Bebauungsplanes Nr. 75 "Darup Nord II" und Beschluss zur 59. Flächennutzungsplanänderung</b> <b>Vorlage: 180/2007</b>
---

Die Originalvorlage ist als Anlage 3 diesem Protokoll beigelegt.  
GOAR Volkmer weist noch einmal auf die Abwägungsvorschläge hin.  
Ohne Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig den folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

- Über die im Verfahren eingegangenen Anregungen der Behörden und der Öffentlichkeit wird, wie in Anlage 3 dargestellt, beschlossen.
- Die zusammenfassenden Erklärungen gem. § 10 Abs. 4 BauGB wird, wie in Anlage 6 und 7 dargestellt, (mit Datum des Satzungsbeschlusses) beschlossen.
- Die 59. Änderung des Flächennutzungsplanes wird, wie in Anlage 2 dargestellt, beschlossen.
- Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB: Der Bebauungsplan Nr. 75 mit Begründung wird, wie in Anlage 1 dargestellt, beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen

<b>4.3</b> <b>Änderung des Bebauungsplanes Nr. 98 "Fasanenfeld II"</b> <b>Vorlage: 182/2007</b>
--

Die Originalvorlage ist als Anlage 4 diesem Protokoll beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig den folgenden Beschluss als Empfehlung an den Gemeinderat:

**Beschluss:**

- Über die im Verfahren eingegangenen Anregungen der Behörden und der Öffentlichkeit wird, wie in Anlage 2 dargestellt, beschlossen.
- Die zusammenfassende Erklärung gem. § 10 Abs. 4 BauGB wird, wie in Anlage 4 dargestellt, (mit Datum des Satzungsbeschlusses) beschlossen.

- Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB:  
Der Bebauungsplan Nr. 98 mit Begründung wird, wie in Anlage 1 dargestellt, beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

<b>4.4</b>	<b>Umwandlung von "öffentliche Grünflächen" in "private Grünflächen" in Appelhülsen-Nord II Vorlage: 184/2007</b>
------------	---

Die Originalvorlage ist als Anlage 5 diesem Protokoll beigefügt.

Im Rahmen der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt wird nach dem im Bebauungsplan eingezeichneten Weg gefragt. Dieser sollte auf jeden Fall auch weiterhin anzulegen sein.

GOAR Volkmer weist darauf hin, dass die Wege im Bebauungsplan nur beispielhaft eingezeichnet sind und auch anders verortet werden können. Da im direkten Anschluss der Bebauungsplan Appelhülsen Nord I liegt, ist einer Vernetzung der Grünflächen weiterhin gegeben.

Eine Nachfrage ergibt sich zu den Grundstückspreisen. Wird, wenn nun durch die größeren Grundstücke eine Doppelhausbebauung anstatt Einzelhausbebauung möglich ist, wie in anderen Verträgen auch ein höherer Grundstückspreis nachgefordert? Die Verwaltung bestätigt, dass dies bei Verkauf vertraglich vereinbart wird. Für bislang noch nicht verkaufte Grundstücke wird das direkt berücksichtigt.

Nach der Aussprache im Ausschuss wird der Beschluss als Empfehlung an den Gemeinderat einstimmig gefasst.

**Beschluss:**

- Über die im Verfahren eingegangenen Anregungen der Behörden und der Öffentlichkeit wird, wie in Anlage 3 dargestellt, beschlossen.
- Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB: Der Bebauungsplan mit Begründung wird, wie in Anlage 1 dargestellt, beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

<b>4.5</b>	<b>Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 84 "Appelhülsen-Nord II" Änderung der Festsetzungen zur Höhe der Einfriedigung Vorlage: 162/2007</b>
------------	---

Die Originalvorlage ist als Anlage 6 diesem Protokoll beigefügt.

GOAR Volkmer verweist auf die Bedeutung dieses Beschlusses für alle Baugebiete in Nottuln.

Der Ausschuss spricht sich, auch unter Hinweis auf die Verkehrssicherheit, für eine Beibehaltung der Festsetzung aus.

Nach der Aussprache wird der Beschluss einstimmig gefasst.

**Beschluss:**

Der Antrag auf Bebauungsplanänderung wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig angenommen**

<b>4.6</b>	<b>Zwischenbericht zur Ortsentwicklung, Hochwasserschutz und Hochwassersituation in den Ortsteilen Darup und Schapdetten Vorlage: 148/2007</b>
------------	--

Die Originalvorlage ist als Anlage 7 diesem Protokoll beigelegt.

Nach kurzer Aussprache wird der Sachverhalt durch den Ausschuss zur Kenntnis genommen.

**Beschluss:**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

**zur Kenntnis genommen**

<b>4.7</b>	<b>Baulandentwicklung Schapdetten hier: Antrag auf Abrundungssatzung Vorlage: 185/2007</b>
------------	--

Die Originalvorlage ist als Anlage 8 diesem Protokoll beigelegt.

Nach kurzer Aussprache weist Herr Bürgermeister Schneider auf die Bedeutung einer städtebaulichen Gesamtkonzeption für die Entwicklung Schapdetdens hin.

Der Ausschuss folgt mehrheitlich dem Beschlussvorschlag der Verwaltung.

**Beschluss:**

Der Antrag auf Abrundungssatzung wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

**mehrheitlich angenommen**

<b>4.8</b>	<b>Umsetzung des Beschlusses zur Abgrenzung des zentralen Hauptversorgungsbereiches im Bereich der Bauleitplanung hier: Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 (neue Nr. 102) "Gewerbe- und Industriegebiet an der B 67 II" Vorlage: 183/2007</b>
------------	--

Die Originalvorlage ist als Anlage 9 diesem Protokoll beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig den folgenden Beschluss:

## **Beschluss:**

Für die beiden, in der Anlage schraffierten Grundstücke, soll der Handel mit zentrenrelevanten Sortimenten nach der Planänderung des Bebauungsplanes Nr. 63 (neue Nr. 102) weiterhin zulässig sein.

**Abstimmungsergebnis:  
einstimmig angenommen**

<b>5</b>	<b>Umweltangelegenheiten</b>
----------	------------------------------

Zur heutigen Sitzung liegen keine Beratungspunkte vor.

<b>6</b>	<b>Ordnungsangelegenheiten</b>
----------	--------------------------------

Zur heutigen Sitzung liegen keine Beratungspunkte vor.

<b>7</b>	<b>Verkehrsangelegenheiten</b>
----------	--------------------------------

Zur heutigen Sitzung liegen keine Beratungspunkte vor.

<b>8</b>	<b>Verschiedenes</b>
----------	----------------------

Zur heutigen Sitzung liegen keine Beratungspunkte vor.

---

Wolf-Herbert Haase  
Vorsitzender

---

Klaus Teichmann  
Ausschussmitglied

---

Milena Schauer  
Schriftführerin